

Zukunftswerkstatt Land- und Ernährungswirtschaft 2023

"Agrar- und Ernährungssysteme im Wandel – Perspektiven für eine Lebensmittelproduktion in globaler Verantwortung"

Je mehr die über Jahrzehnte funktionierenden globalen Waren- und Ressourcenströme ins Stocken geraten und je mehr die Transformationsnotwendigkeiten in der Land- und Ernährungswirtschaft erkannt werden, desto mehr wird klar, dass Zukunft nur in Systemen gedacht und entwickelt werden kann.

Agri-Food-Systeme, also die systematische Kombination von technischen, biologischen und organisatorischen Methoden zur Herstellung von Lebensmitteln, versuchen, die bestmögliche Balance zwischen Ressourceneffizienz, ökologischem, sozialem und gesundheitlichem Nutzen herzustellen. Gleichzeitig müssen unternehmerische, ökonomisch messbare Erfolge erzielt werden. Ohne diese sind die Ziele nicht zu erreichen. So viel zur Theorie.

Doch wie fortgeschritten sind diese Systeme heute?

Die Zukunftswerkstatt findet am Mittwoch, 25.01.2023, 17.30 - 20.30 Uhr statt.

Wir freuen uns, Sie im Konferenzzentrum CityCube, Saal A4/A5, Messedamm, 14055 Berlin, zu begrüßen.

Bettina Stark-Watzinger, Bundesministerin für Bildung und Forschung, wird in ihrem Kurzstatement die Position ihres Ressorts zur Agrarforschung erläutern und die Bedeutung transdisziplinärer Forschungsansätze im gesellschaftlichen Dialog darstellen. In der Keynote wird der Ernährungswissenschaftler, Ökotrophologe und Buchautor Dr. Malte Rubach zuvor die Perspektiven künftiger Ernährungssysteme am Beispiel des Proteinsektors erörtern. Die Nutzung alternativer Proteinquellen gilt als einer der Zukunftssektoren der weltweiten Agrar- und Ernährungswirtschaft.

In der Paneldiskussion sprechen wir diesmal mit InnovatorInnen, VordenkerInnen und UnternehmerInnen, die jeweils ganz unterschiedliche Projekte und Ziele verfolgen – gemeinsam ist ihnen allen jedoch das Denken über "das eigene Hoftor" hinaus und das Streben nach systemischen Lösungen für die Agrar- und Lebensmittelwirtschaft.

Für den Zugang zum CityCube ist eine kostenpflichtige Registrierung im Buchungssystem der Messe Berlin erforderlich. **Unsere Rabattcodes:** Bitte registrieren Sie sich mit dem Code IGW2023_ZW, wenn Sie nur die Tagung besuchen möchten, bzw. IGW2023_ZWM, wenn Sie zusätzlich am 25. oder 26.01.2023 die Messe besuchen wollen.

Die Zukunftswerkstatt Land- und Ernährungswirtschaft im Internet: www.zukunftswerkstatt-agribusiness.de

Das Programm finden Sie auf der Rückseite.























Zukunftswerkstatt Land- und Ernährungswirtschaft 2023

"Agrar- und Ernährungssysteme im Wandel – Perspektiven für eine Lebensmittelproduktion in globaler Verantwortung"



Programm – 25. Januar 2023 im CityCube Berlin – 17.30 - 20.30 Uhr.

Begrüßung

Gerhard Schwetje, stv. Vorstandsvorsitzender der Marketinggesellschaft der niedersächsischen Land- und Ernährungswirtschaft e. V.

Grußwort

Dr. Michael Marahrens, Staatssekretär im Niedersächsischen Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Impuls

Szenarien einer zukunftsfähigen Agrarwirtschaft – die Bedeutung transdisziplinärer Forschungsansätze im gesellschaftlichen Dialog, Mario Brandenburg, parl. Staatssekretär im Bundesministerium für Bildung und Forschung

Keynote

Erwartungen an Agri-Food-Systeme und die Zukunft alternativer Proteinquellen

Dr. Malte Rubach, M.R. EXPERT – Food • Nutrition • Innovation, München

PANELDISKUSSION

Welche Hebel sind wie stark? Impulse von Stakeholdern des Wandels in Agri-Food-Systemen.

Innovation im Unternehmen

Der Weg vom landwirtschaftlichen Traditionsbetrieb zum vernetzten Startup.

Victoria v. Reiche

Bereichsleitung Business Development, NABA Feinkost GmbH, Gierstädt

Gesellschaftlicher Dialog

Zukunft entsteht kollaborativ. Der Hof als Ort für Farm-Food-Climate-Inspirationen.

Kaspar Haller, Domäne Schickelsheim

Ressourceneffizienz

Eier, die von Hühnern gelegt werden, waren gestern (?) Saskia Scheibel, Neggst Foods GmbH, Berlin

Ernährungswende

Nachhaltigkeit, pflanzenbasierte Lebensmittel und eine neue Wertschätzung zwischen Stadt und Land.

Jörg Reuter, Food Campus, Berlin

Regional wird digital – eine Chance für die kleinen Hersteller?

Thorsten Peter Bausch, myEnso Supermarkt GmbH, Bremen

Bewusste Ernährung

Lebensmittelhandel

Das Mehrwert-Ernährungskonzept. Wohlbefinden und Geschmacksvielfalt auf Basis regionaler, traditioneller Agrarprodukte.

Dietmar Hagen, Essenszeit GmbH, Hannover

Schlusswort

Dr. Christian Schmidt, Geschäftsführer der Marketinggesellschaft der niedersächsischen Land- und Ernährungswirtschaft e. V.

Moderation

Ulrich Walter







































